

# Gemeinde Grävenwiesbach

Gemeindevertretung



Grävenwiesbach, 13.12.2023

## NIEDERSCHRIFT

der 22. Sitzung der Gemeindevertretung  
am Dienstag, 12.12.2023, 19:30 Uhr bis 20:40 Uhr  
im DGH Hundstadt, großer Saal, Weilerweg 1, 61279 Grävenwiesbach, Ot. Hundstadt

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Book, Winfried (CDU)

#### Anwesend:

Bettner, Rainer (FWG)  
Bierwirtz, Bernd (FWG)  
Bube, Dietrich (CDU)  
Butz, Reiner (SPD)  
Haas, Sybille (GRÜNE)  
Lauth, Barbara (FWG)  
Pauls, Achim  
Pauly, Michael (CDU)  
Radu, Alexander (FWG)  
Schiffer, Mikula (GRÜNE)  
Solz, Kurt (FWG)  
Stöckmann, Tobias (CDU)  
Tramnitz, Christian (GRÜNE) – ab Teil C-TOP 3  
Wade, David (SPD)

#### Entschuldigt fehlten:

Berger, Florian (SPD)  
Grünwald, Markus (CDU)  
Hammel von, Stephan (GRÜNE)  
Lehr, Alexander (FWG)  
Schreier, Stefan (UB)  
Seifarth, Michael (UB)  
Sorg-Meghawry, Daniela (FWG)

#### Unentschuldigt fehlte:

Kaduk, Lauritz (UB)

#### Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Seel, Roland  
Dr. Braun, Karsten (FWG)  
Friedrich, Armin (FWG)  
Heider, Timo (CDU)  
Stöckmann, Lothar (CDU)

Wauch, Sebastian (SPD)

**Vom Gemeindevorstand entschuldigt fehlten:**

Klimt, Karin

Thiele, Michael (GRÜNE)

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Bullmann, Heiko

**Gäste:**

Born, Stefan (nur Ehrung),

Brodkorb, Lisa (nur Ehrung),

Hess, Peter (nur Ehrung),

Hellmann, Hans-Jürgen,

Radu, Heinz und

Romahn, Andreas (UA)

# Sitzungsverlauf

Vorsitzender der Gemeindevertretung Winfried Book eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19:35 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Herr Stefan Born von der Feuerwehr Laubach für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen mit dem Ehrenkreuz in Gold am Bande vom Nassauischen Feuerwehrverband ausgezeichnet. Die Ehrung wird im Auftrag des Verbandes vom GBI Peter Hess vollzogen.

Vors. Book teilt mit, dass es Änderungsvorschläge für die TO gibt.  
Die aktuellen TOP 3 im Teil B und TOP 3 im Teil C werden in der Rubrik getauscht.  
Die Änderung erfolgt einvernehmlich.

## öffentlicher Sitzungsteil

### **Teil A - Einwände gegen Niederschriften, Mitteilungen und Anfragen**

#### **1. Einwände gegen die Niederschrift von der 21. Sitzung am 14.11.2023**

Keine.

#### **2. Mitteilungen**

##### **2.1 des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

Vors. Book teilt folgendes mit:

- a.) Vielen Dank an Frau Haas wg. der Sitzungsleitung in der letzten Sitzung.
- b.) Tobias Stahl hat sein Mandat zum 30.11.2023 niedergelegt. Vors. Book bedankt sich bei Hr. Stahl für die geleistete politische Arbeit in den vielen zurückliegenden Jahren.
- c.) Die Mandatsniederlegung zieht auch einige Änderungen wie folgt nach sich.  
Hr. Dietrich Bube rückt für Hr. Stahl als Parlamentarier nach. Nach 2½ Jahren Pause ist er im Parlament zurück!  
Als neuer Fraktionsvorsitzender wurde Hr. Achim Pauls gewählt.  
Die CDU-Vertreter in den Ausschüssen ändern sich im Rahmen des Benennungsverfahrens wie folgt:  
HFA: Dietrich Bube und Winfried Book;  
ULFA: Tobias Stöckmann und Achim Pauls;  
JSKSA: Tobias Stöckmann und Markus Grünewald;  
Im BSPA gibt es keine Änderung!
- d.) Der Ältestenrat tagte am 30.11.2023.  
Hier wurde u. a. die Sitzungsplanung für 2024 festgelegt, die der Einladung beigelegt ist.  
Allerdings kommt es nach einigen Abwägungen zu einer ersten Änderung der Sitzungsplanung.  
Die erste Sitzung der GVER findet nicht am 30.01.2024 statt, sondern man hat sich dazu entschlossen, die Amtseinführung mit dem Neujahrsempfang am 25.01.2024 zusammenzulegen.  
Ferner wurde über weitere Schulungsmöglichkeiten für die Mandatsträger gesprochen.
- e.) Informativ teile ich mit, dass ich den Mandatsträger Lauritz Kaduk ermahnt habe, da er seinen Pflichten nach § 1 der Geschäftsordnung (Pflicht zur Teilnahme an den Sitzungen) nicht nachkommt. Die Ermahnung wird verlesen.

##### **2.2 der Ausschussvorsitzenden**

###### **a.) HFA, stv. Vors. GV Solz:**

Der HFA hat am 30.11.2023 zum heutigen Teil A-TOP 2.4.1, Teil B-TOP 2 und Teil C-TOP 3 getagt.  
Die Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

**b.) BSPA, Vors. GV Lauth**

Der BSPA hat am 28.11.2023 zum heutigen Teil C-TOP 1 getagt näheres folgt zu dem TOP.

**c.) ULFA, Vors. GV Solz**

Der ULFA hat am 28.11.2023 zum heutigen Teil B-TOP 1 (einstimmig) und Teil C-TOP 1 (mehrheitlich) getagt.

**d.) JSKSA, Vors. GV Tobias Stöckmann**

Der JSKSA hat am 27.11.2023 zum heutigen Teil B-TOP 3 getagt, der einstimmig den vorliegenden Beschluss empfiehlt.

|            |                                       |
|------------|---------------------------------------|
| <b>2.3</b> | <b>der Vertreter in den Verbänden</b> |
|------------|---------------------------------------|

|           |  |
|-----------|--|
| <b>a)</b> | <b>Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain</b> |
|-----------|--|

Bgm. Seel teilt mit, dass die Verbandskammer am 22.11.2023 getagt hat. Neben den üblichen Aufstellungsbeschlüssen, erfolgte die Wahl der neuen Verbandsdirektorin, Fr. Claudia Jäger aus dem Landkreis Offenbach. 1. Beigeo. wurde Hr. Rouven Kötter aus Wölfersheim. Die nächste Sitzung findet morgen früh statt. Die Amtszeiten beginnen jeweils zum 01.03.2024

|           |                                       |
|-----------|---------------------------------------|
| <b>b)</b> | <b>Abwasserverband Oberes Weiltal</b> |
|-----------|---------------------------------------|

Beigeo. Lothar Stöckmann: Der Abwasserverband tagt am 14.12.2023.

|           |                                   |
|-----------|-----------------------------------|
| <b>c)</b> | <b>Verkehrsverband Hochtaunus</b> |
|-----------|-----------------------------------|

GV Solz: Der VHT hat am 28.11.2023 getagt. Die Protokolle wurden heute verschickt. In Abstimmung mit der Verwaltung werden sie als Anhang der Tagesordnung nachträglich beigefügt!

|           |   |
|-----------|---|
| <b>d)</b> | <b>Verbandsversammlung der ekom21/KGRZ Hessen</b> |
|-----------|---|

Hr. Bullmann: Die Verbandsversammlung hat am 01.12.2023 getagt, folgendes gibt es zu berichten:

1. Der Jahresabschluss 2022 wurde vorgestellt und die Geschäftsführer mehrheitlich bei 3 Nein-Stimmen die Entlastung erteilt.  
Der Überschuss in Höhe von 6.069.169,00 € wurde ins Jahr 2023 vorgetragen.
2. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2022 und der Geschäftsbericht für das Jahr 2023 wurde jeweils vorgetragen und zur Kenntnis genommen.
3. Das Entgeltverzeichnis für das Jahr 2024 wurde mehrheitlich neu beschlossen, im Prinzip um ein paar Dienstleistungspunkte ergänzt. Die allgemeine Preiserhöhung wurde nicht an die Mitglieder weitergegeben.
4. Haushalt 2024
  1. Der Wirtschaftsplan der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen wurde im Erfolgsplan
    - mit einem Ertrag von 302.467.247 Euro
    - mit einem Aufwand von 306.244.339 Euround im Vermögenplan
    - mit Deckungsmitteln von 10.131.778 Euro
    - mit Ausgaben von 10.131.778 Euroeinstimmig beschlossen.

Der Wirtschaftsplan 2024 der ekom21 – KGRZ Hessen weist als Gesamtergebnis einen Verlust in Höhe von 3.777.092 Euro aus.

2. Kredite werden nicht veranschlagt.
  3. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Wirtschaftsplan zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 30.000.000 Euro festgesetzt.
  4. Der Stellenplan wurde nicht zu den letzten beiden Jahren ausgeweitet.
5. Ferner wurde der Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der Fa. saascom GmbH von 25% auf künftig 69% einstimmig beschlossen. Das Unternehmen ist das zentrale Partnerunternehmen für die OZG-Umsetzung. Der Kaufpreis für die Anteile beträgt über 6 Mio. €. Hintergrund war, dass ein privater Investor an das Unternehmen herantreten ist, um Anteile zu erwerben.
6. Weiterhin wurden zwei neue Mitglieder einstimmig aufgenommen. Das ist die Gemeinde Aarbergen und unsere gemeinsame IKZ – Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord.

|           |  |
|-----------|--|
| <b>e)</b> | <b>Feuerwehrtechnische Dienste Hochtaunus Nord</b> |
|-----------|--|

GV Pauls teilt mit, dass die Verbandsversammlung nicht getagt hat.

|            |                               |
|------------|-------------------------------|
| <b>2.4</b> | <b>des Gemeindevorstandes</b> |
|------------|-------------------------------|

Bgm. Seel teilt folgendes mit:

- a.) Es gibt eine Partnerschaft „Reservedienst“ des Heimatschutzverbandes Hessen, die aufgestellt werden soll. Dies wird von der Bürgermeisterrunde „Usinger Land“ befürwortet, Hintergrund ist auch die Teilnahme an Weiter- und Ausbildungsmaßnahmen.
- b.) Initiative Tempo 30 innerorts. Hierzu hatten wir im letzten Jahr einen Beschluss über den Beitritt gefasst, um mehr Möglichkeiten zu bekommen. Der Bundesrat hat die Gesetzgebung am 24.11.2023 gestoppt und zunächst wird der Vermittlungsausschuss angerufen.
- c.) Wir hatten wieder einen Einbruch in der KiTa in Grävenwiesbach. Die Täter wurden wohl gefasst, aber ein immenser Sachschaden hinterlassen. Eine Videoüberwachung oder ähnliches soll zeitnah installiert werden.
- d.) Am 17./18.11.2023 fand die Blackout-Übung „Taurus“ im HTK statt. Das wurde sehr gut und ernsthaft betreiben. Die Feuerwehrgerätehäuser waren über 24 Stunden dauerhaft besetzt. Wir haben sodann am Samstagmorgen um 09 Uhr den SAE (Stab für außergewöhnliche Ereignisse) einberufen. Verschiedene Punkte und Abläufe wurden besprochen. Zunächst ist beabsichtigt sich alle 3 Monate zu treffen, um gewisse Punkte abzuarbeiten.
- e.) Am Alten Rathaus Hundstadt werden zeitnah Sanierungsarbeiten an dem Rähm vorgenommen. Zunächst erfolgten Absicherungsmaßnahmen, damit der Turm nicht einstürzt.
- f.) Vielen Dank an den ausgeschiedenen 1. Beigeordneten Hr. Heinz Radu für die letzte Vertretungsübernahme im Amt.

|              |   |                                     |
|--------------|---|-------------------------------------|
| <b>2.4.1</b> | <b>Bericht zum Haushaltsvollzug 2023 –<br/>Berichterstattungen zum 30.09.2023</b> | <b>VL-101/2023<br/>2. Ergänzung</b> |
|--------------|---|-------------------------------------|

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zum Haushaltsvollzug 2023 mit Berichterstattung zum 30.09.2023 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |  |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|--|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig |  | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|--|----------------|--|

## Ohne Abstimmung!

|    |          |
|----|----------|
| 3. | Anfragen |
|----|----------|

Keine.

### Teil B – Beschlussfassung ohne Aussprache

|    |  |                                    |
|----|--|------------------------------------|
| 1. | <b>Waldbewirtschaftung<br/>Hier: Umgang mit dem Befall durch den Eichenprachtkäfer</b> | <b>VL-89/2023<br/>2. Ergänzung</b> |
|----|--|------------------------------------|

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und befürwortet die vorgeschlagene Vorgehensweise mit

- Entnahme der befallenen Eichen im vorgeschlagenen zeitlichen Rahmen einschl. Kronenmaterial
- Reduzierung des Einschlags in der gesunden Eiche auf das notwendigste Minimum, wie beschrieben
- Aufbau eines Vorwaldes, wie beschrieben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

|    |  |                                    |
|----|--|------------------------------------|
| 2. | <b>Antrag auf Förderung zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplans</b> | <b>VL-91/2023<br/>2. Ergänzung</b> |
|----|--|------------------------------------|

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans und die damit verbundene Beantragung von Fördermitteln aus der nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

#### **Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

|             |   |                                    |
|-------------|---|------------------------------------|
| 3. -<br>Neu | <b>Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs LF8/6 durch ein Löschgruppenfahrzeug LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Hundstadt</b> | <b>VL-59/2023<br/>4. Ergänzung</b> |
|-------------|---|------------------------------------|

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die erforderliche überplanmäßige Haushaltsmittelüberschreitung für Auszahlungen zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 für die FFW Hundstadt, Inv.-Nr. 126-13, in Höhe von 72.000,00 Euro zu bewilligen (Ursprungsbetrag 370.000,00 Euro). Die Maßnahme dient gleichzeitig der Teilkompensation der im Verhältnis des ursprünglichen Haushaltsansatzes 2023 (66.000,00 €) durch das Land Hessen im Wege der Festbetragsfinanzierung bewilligten Zuwendung in Höhe von 60.500,00 €.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

|  |  |
|--|--|
| <b>Teil C – Beratung und Beschlussfassung mit Aussprache</b> |  |
|--|--|

|           |   |                                    |
|-----------|---|------------------------------------|
| <b>1.</b> | <b>Freiflächenphotovoltaik<br/>hier: Grundsätzliches Vorgehen</b> | <b>VL-71/2023<br/>4. Ergänzung</b> |
|-----------|---|------------------------------------|

ULFA-Vors. Solz teilt mit, dass der Ausschuss hierüber beraten und die nachstehende Beschlussempfehlung einstimmig beschlossen hat.

BSPA-Vors. Lauth teilt mit, dass der Ausschuss hierüber beraten und die nachstehende Beschlussempfehlung mit 4 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme beschlossen hat. Im BSPA wurden noch zwei Punkte mit erarbeitet, die sich im Beschluss wiederfinden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Grävenwiesbach beschließt zur Prüfung der Errichtung von Freiflächenphotovoltaik wie folgt:

1. Jeder Antrag ist einzeln unter städtebaulichen Aspekten zu prüfen.
2. Aus anderen Städten und Gemeinden vorliegende Rahmenbedingungen können zur Würdigung herangezogen werden.
3. Vorgaben der regionalen Flächennutzungsplanung sind stets zu beachten.
4. Grundsätzlich ist die Nutzungsänderung von landwirtschaftlich hochwertigen Flächen zu vermeiden und immer eine Doppelnutzung von Flächen (z.B. "Agri-PV") zu prüfen.
5. Um eine Steuerungsmöglichkeit auch hinsichtlich der erzeugten PV-Erträge zu haben, ist die Gemeinde daran interessiert, durch Tausch, Pacht, Miete oder Kauf in den Besitz von geeigneten Grundstücken für Freiflächenphotovoltaik zu kommen, um dann selbst als Vertragspartner für PV-Vorhaben aufzutreten.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

|           |   |                    |
|-----------|---|--------------------|
| <b>2.</b> | <b>Wahl der Schiedsperson und der stellv. Schiedsperson für den Bezirk<br/>Grävenwiesbach</b> | <b>VL-108/2023</b> |
|-----------|---|--------------------|

Es spricht Hr. Bgm. Seel und er appelliert an die Anwesenden, für das Amt der stv. Schiedsperson zu werben, da Fr. Britta Book nicht mehr weiter zur Verfügung steht.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung führt für das jeweilige Ehrenamt folgende Wahl durch:

**Schiedsperson:**

Herr H. Michael Müller wird erneut zur Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk Grävenwiesbach gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

|    |  |      |  |              |  |            |   |                |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|
| Ja |  | Nein |  | Enthaltungen |  | Einstimmig | X | zurückgestellt |  |
|----|--|------|--|--------------|--|------------|---|----------------|--|

**Die Abstimmung erfolgte mit 14 anwesenden Mandatsträgern!**

|                     |   |                                    |
|---------------------|---|------------------------------------|
| <b>3. –<br/>Neu</b> | <b>Änderung der Richtlinien "Ehrung verdienter Vereinsmitglieder"</b> | <b>VL-52/2023<br/>6. Ergänzung</b> |
|---------------------|---|------------------------------------|

Es sprechen die GV Schiffer, GV Wade, Pauls, Vors. Book, Haas und Bgm. Seel.

GV Tramnitz nimmt nun an der Sitzung ab 20:19 Uhr teil.

Weiterhin sprechen die GV Solz, Tobias Stöckmann, Wade, Alexander Radu, Haas und Butz.

Vors. Book fasst die v. g. Redebeiträge zusammen, da es keinen Änderungsantrag gibt, wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung der Richtlinien der Ehrung verdienter Vereinsmitglieder zum 01.01.2024.

## **Richtlinie zur Ehrung verdienter Vereinsmitglieder und Sportförderrichtlinie der Gemeinde Grävenwiesbach**

### **P R Ä A M B E L**

In Anerkennung besonderer Verdienste und herausragender sportlicher, kultureller oder ehrenamtlicher Leistungen hat die Gemeinde Grävenwiesbach eine Ehrennadel und eine Ehrenmedaille geschaffen. Neben der Ehrennadel, bzw. Ehrenmedaille, die die Würdigung nach außen hin verdeutlicht, werden den Geehrten Urkunden verliehen.

### **§ 1 Berechtigte**

Die Gemeinde Grävenwiesbach ehrt:

- a) Mitglieder/Mannschaften der Grävenwiesbach Sportvereine
- b) ortsansässige Sportlerinnen und Sportler
- c) ehrenamtlich Tätige Grävenwiesbacher Vereinsmitglieder

für herausragende sportliche Leistungen oder besonderes ehrenamtlichen Engagement. Im Bereich der sportlichen Förderung werden nur Wettbewerbe anerkannt, die durch einen offiziellen, nationalen oder internationalen Sportfachverband ausgeschrieben wurden.

Ein Rechtsanspruch auf Ehrung besteht nicht.

### **§ 2 Ehrenmedaille für herausragende sportliche Leistungen**

Die Ehrenmedaillen werden in Bronze, Silber oder Gold verliehen und mit einer Urkunde überreicht.

#### **1. Die Ehrenmedaille in Bronze mit Urkunde wird verliehen an:**

**a) Leistungssport:**

- 1. Bezirksmeister/Bezirksmannschaftsmeister
- 2. Bezirkspokalmeister
- 3. Sportlerinnen und Sportler, die bei einer Nordhessischen, Südhessischen oder Mittelhessischen Meisterschaft die Plätze 1 bis 3 belegt haben



**b) Freizeitsport:**

1. Sportlerinnen und Sportler, die das Sportabzeichen nach den Regelungen des DOSB ab 2014 10-mal hauptsächlich in Bronze<sup>1</sup> abgelegt haben.

**2. Die Ehrenmedaille in Silber mit Urkunde wird verliehen an:**

**a) Leistungssport:**

1. Sportlerinnen und Sportler, die bei einer Hessenmeisterschaft die Plätze 1 bis 3 belegt haben,
2. Sportlerinnen und Sportler, die bei über das Land Hessen hinausgehenden Meisterschaften die Plätze 1 bis 5 belegt haben,
3. Sportlerinnen und Sportler, die mindestens 5-mal in eine Hessenauswahl berufen wurden,

**b) Freizeitsport:**

1. Sportlerinnen und Sportler, die das Sportabzeichen nach den Regelungen des DOSB ab 2014 5-mal hauptsächlich in Silber<sup>1</sup> oder 15-mal hauptsächlich in Bronze<sup>1</sup> abgelegt haben.

**3. Die Ehrenmedaille in Gold mit Urkunde wird verliehen an:**

**a) Leistungssport:**

1. Sportlerinnen und Sportler, die an Deutschen Meisterschaften,
2. Sportlerinnen und Sportler, die an Europa- oder Weltmeisterschaften,
3. Sportlerinnen und Sportler, die an Olympischen Spielen teilgenommen haben,
4. Sportlerinnen und Sportler, die in die Nationalmannschaft berufen wurden.

**b) Freizeitsport:**

1. Sportlerinnen und Sportler, die das Sportabzeichen nach den Regelungen des DOSB ab 2014 10-mal hauptsächlich in Gold<sup>1</sup> oder 15-mal hauptsächlich in Silber<sup>1</sup> abgelegt haben.

<sup>1</sup> Gemäß den Vorgaben aus dem Leistungskatalog des Deutschen Olympischen Sportbundes.

**4)**

Erfüllt eine Sportlerin oder ein Sportler mehrere Voraussetzungen der Abs. 2 bis 4, erhält die Sportlerin oder der Sportler die Ehrung für die höchste erreichte Leistung.

**5)**

Bei Mannschaften wird der Trainer in die Ehrung mit einbezogen.

**§ 3 Ehrennadel für besonderes ehrenamtliches Engagement**

Die Ehrennadeln werden in Bronze, Silber oder Gold verliehen und mit einer Urkunde überreicht. Die Ehrennadel kann nur einmal pro Stufe verliehen werden. Die Anzahl der zu ehrenden Mitglieder sollte auf 2 je Ehrungsart pro Verein und Jahr beschränkt werden

**1. Ehrennadel in Bronze**

Die Ehrennadel in Bronze wird ab einer ehrenamtlichen Tätigkeit von mehr als 15 Jahren, auch ohne Tätigkeit im Vereinsvorstand, in einem Verein verliehen.

**2. Ehrennadel in Silber**

Die Ehrennadel in Silber wird ab einer ehrenamtlichen Tätigkeit von mehr als 20 Jahren, auch ohne Tätigkeit im Vereinsvorstand, in einem Verein verliehen.

**3. Ehrennadel in Gold**

Die Ehrennadel in Gold wird ab einer ehrenamtlichen Tätigkeit im **Vereinsvorstand** von mehr als 10 Jahren verliehen.

#### **§ 4 Ehrennadel für Jugendliche**

Die Verleihung der Ehrennadel an Jugendliche untersteht den nachfolgenden Kriterien:

- a) Mindestens 3 Jahre fortlaufende verantwortliche Jugendarbeit in den Vereinen und Jugendzentren.
- b) Altersgrenze der Ehrungen bis 25 Jahre.
- c) Pro Jahr maximal 1 Jugendlicher aus jedem Jugendzentrum.
- d) Die Vereine und der Gemeindepädagoge geben die Vorschläge an den Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss.

#### **§ 5 Vorschlagsfrist**

Der Kreis der zu ehrenden Personen und Mannschaften wird jährlich von den betreffenden Vereinen dem Gemeindevorstand der Gemeinde Grävenwiesbach bis zum 31. Januar des Folgejahres vorgeschlagen. Sportlerinnen und Sportler, die aufgrund ihres Ablegens des „Deutschen Sportabzeichens“ geehrt werden können, benennen sich selbst. Sie haben eine Kopie ihrer Urkunde einzureichen. Die Vorschlagsfrist wird ebenfalls öffentlich bekannt gemacht.

#### **§ 6 Entscheidung zur Verleihung der Ehrenmedaille bzw. Ehrennadel**

Die Entscheidung über die Verleihung trifft der Gemeindevorstand in Zusammenarbeit mit dem Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss.

#### **§ 7 Inkrafttreten**

Die Richtlinie zur Ehrung verdienter Vereinsmitglieder und Sportförderrichtlinie der Gemeinde Grävenwiesbach tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Der Gemeindevorstand  
der Gemeinde Grävenwiesbach

( Roland Seel )  
Bürgermeister

#### **Abstimmungsergebnis:**

|    |    |      |  |              |   |            |  |                |  |
|----|----|------|--|--------------|---|------------|--|----------------|--|
| Ja | 13 | Nein |  | Enthaltungen | 2 | Einstimmig |  | zurückgestellt |  |
|----|----|------|--|--------------|---|------------|--|----------------|--|

|           |   |                   |
|-----------|---|-------------------|
| <b>4.</b> | <b>Amtseinführung und Aushändigung der Ernennungsurkunde für den neuen 1. Beigeordneten</b> | <b>MI-34/2023</b> |
|-----------|---|-------------------|

Bgm. Seel würdigt zunächst die Verdienste vom bisherigen 1. Beigeordneten Heinz Radu!

Herr Radu wurde am 21.04.1981 erstmal in ein gemeindliches Gremium gewählt und war bis zum 05.12.2023 ununterbrochen, sprich über 42 Jahre durchgängig kommunalpolitisch tätig. Zu nennen ist hier beispielsweise die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau, der Holzvermarktungsgesellschaft, Stromnetzgesellschaft, der Beirat vom VzF Taunus e. V., die Verbandsversammlung des Feldwege- und Grabenunterhaltungsverbandes Usingen und das Kuratorium der Diakonie.

Er kümmert sich jetzt noch aktiver im Verein der Seniorenarbeit und des Altenclubs, wo er als 2. Vorsitzender aktiv ist, er fährt u. a. den Altenclubbus und organisiert die Treffen mit. Und natürlich noch seine ehrenamtliche Tätigkeit in unterschiedlichen Funktionen für die Freien Wählergemeinschaft.

Hr. Bgm. Seel verliest die Entlassungsurkunde.

Für die Zukunft wünscht er Herrn Heinz Radu alles Gute, viel Gesundheit und als äußeres Zeichen für sein Wirken, wird ihm ein Präsentkorb überreicht.

Anschließend erfolgt die Ernennung des neuen 1. Beigeordneten. Nach der gemeinsamen Wahlvorschlagsliste der CDU/FWG rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber nach und dies ist Herr Dr. Karsten Braun. Hr. Bgm. Seel verliest die Urkunde und überreicht diese an Hr. Dr. Braun.

Die Einführung und Verpflichtung als Beigeordneter wurde bereits bei der Konstituierenden Sitzung vorgenommen und entfällt daher.

Vorsitzender der Gemeindevertretung Winfried Book schließt die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:40 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme.

Er nimmt einen kurzen Rückblick vor.

Corona gibt es nach wie vor, aber es steht nicht mehr so stark im Fokus und man geht heute anders mit der Erkrankung und den Symptomen um.

Es gab acht Parlamentssitzungen und zahlreiche Ausschusssitzungen, der Doppelhaushalt 2023/2024 wurde verabschiedet, die Ortsbeiräte im sog. RIM digitalisiert, eine Kindergartengruppe wird erweitert, über Freiflächenphotovoltaik wird noch beraten, einige Satzungsänderungen wurden vorgenommen und wir haben den Bürgermeisterwahltermin festgesetzt.

Hauptthema war sicherlich zuletzt der Bürgermeisterwahlkampf, geprägt von 4 Kandidaten/innen und Hr. Tobias Stahl wurde gewählt.

Leider mussten wir im März aber auch den früheren Bürgermeister Herrn Hellwig Herber beerdigen.

Dennoch war es ein gutes Jahr, mit einem sehr angenehmen Arbeitsklima im Gremium.

Vielen Dank für die Mitarbeit und Zusammenarbeit an alle.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, eine schöne Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr.

Winfried Book  
(Vorsitzender der Gemeindevertretung)

Heiko Bullmann  
(Schriftführer)